

# Bernd Zeiger mit weicher Planke zum EM-Gold

Mit neuem Material lief der Eissegler von Bernd Zeiger rund. Nach dem vierten Platz bei der Weltmeisterschaft sicherte sich der Kieler auf dem Neusiedler See in Österreich den Sieg in der Europameisterschaft der DN-Klasse.

„Der Mut hat sich ausgezahlt“, freute sich Bernd Zeiger. Hatte er bei der WM zuvor noch auf eine neue, weichere Holzplanke verzichtet, schraubte er sie zur EM unter seinen schnittigen Kunststoffschlitten. In allen vier Wettfahrten landete der 43-Jährige auf den vorderen Rängen und gewann den Titel mit 14 Punkten knapp vor dem Polen Michal Burczynski (17) und dem US-Amerikaner Ronald Sherry (18). Bernd Zeiger konnte dabei seinen Drei-Punkte-Vorsprung aus den ersten zwei Wettfahrten in den beiden Rennen am Schlusstag verteidigen. Bei zehn Zentimeter Neuschnee und starkem Wind war das Finale für alle eine hohe Herausforderung. Dank

zwölf Zentimeter hoher Kufen glitt der Kieler rasant durch den weichen, aufwirbelnden Pulverschnee zum Sieg.

Bei der WM hatte es der Wettergott mit den Eisseglern noch gnädig gemeint. Der Schnee auf dem Neusiedler See an der österreichischen Grenze zu Ungarn war getaut und dann wieder gefroren. Das Eis war bucklig, aber schnell. Der frische Wind, der im Laufe des Tages noch zulegte, ließ an der Luvtonne Geschwindigkeiten von 125 km/h zu. Zeiger erwischte bei der Auslösung der Startposition zunächst einen ungünstigen Außenplatz, was ihm prompt zwei schlechte Resultate (Rang 14 und 12) bescherte. Mit neuen Kufen klappte es dann besser, so dass er sich nach sieben Wettfahrten und Streicher noch auf den vierten Platz vorarbeiten konnte.

Der Kieler hatte sich in Schweden intensiv auf WM und EM vorbereitet. Die Meisterschaften soll-



Bernd Zeiger gewann in Österreich die Europameisterschaft der Eissegler in der DN-Klasse. Foto Archiv Rebehn

ten eigentlich auf dem Balaton (Plattensee) ausgetragen werden. 20 Zentimeter Neuschnee und starker Wind zwangen aber zur Verlegung. Der Eissegler-Tross machte den drei Autostunden entfernten Neusiedler See als Austragungsort und fand dort akzeptable Bedingungen vor. vr